

Orth an der Donau, 28.11. 2002

Presseinformation: Schüler für die Schleiereule

Nicht nur Harry Potter hat ein Herz für Eulen: Der Nationalpark Donau-Auen initiiert rund um die gefährdete Schleiereule einen Schulwettbewerb in der Nationalpark-Region.

Die Kulturlandschaft ist der Lebensraum der Schleiereule (*Tyto alba*), die hier früher in Dachböden, Kirchtürmen und Scheunen genügend Nist- und Schlafplätze fand. Durch die zunehmende Renovierung alter Bausubstanz sind diese geheimnisvollen Vögel der Nacht aber bereits bedrohlich selten geworden.

Gemeinsam mit der Eulen- und Greifvogelstation Haringsee (EGS) und der Veterinärmedizinischen Universität Wien betreut der Nationalpark Donau-Auen derzeit ein Projekt zur Förderung der Schleiereule im Nationalpark-Umland. Aufzucht und Freilassungen sowie die Schaffung von Nistplätzen stellen Schwerpunkte des Projektes dar.

Nun wurde zum Thema auch ein Schul-Wettbewerb initiiert: Mit insgesamt 9 Klassen nehmen mehrere Hauptschulen aus der Region teil. Die SchülerInnen der Altersstufen 10-14 Jahre sind aufgerufen, Zeichnungen anzufertigen oder eine Geschichte über die Schleiereule zu schreiben.

Eine Jury, welcher neben der Künstlerin Lena Brauer auch Vertreter von Presse, Schulen, Nationalpark und Schleiereulen-Förderungsprojekt angehören, wird die eingelangten Werke begutachten.

Alle eingesandten Zeichnungen und Geschichten werden im Frühling 2003 im Rahmen einer Ausstellung präsentiert.